

Bericht: Steinmeier für Olympia 2036

Berlin. Ursprünglich hatte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (SPD) die Ausrichtung von Olympischen Spielen in der BRD im Jahre 2036 abgelehnt. Die Symbolwirkung – 100 Jahre nach dem faschistischen Propagandaspektakel von 1936 – schien ihm etwas problematisch. Nun könne er sich doch vorstellen, 2036 Spiele hierzulande zu veranstalten, berichtete die *ARD* am Sonntag unter Berufung auf das Präsidialamt. Steinmeiers Bedenken seien zwar nicht weg, aber er sei inzwischen »fest« davon überzeugt, dass alle Beteiligten mit diesem Datum verantwortungsvoll umgehen würden. Voraussetzung wäre allerdings eine erfolgreiche deutsche Olympiabewerbung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/523794.bericht-steinmeier-für-olympia-2036.html>